

Bedienungsanleitung

Elektro-Hydraulischer Hubtisch 1.200 kg

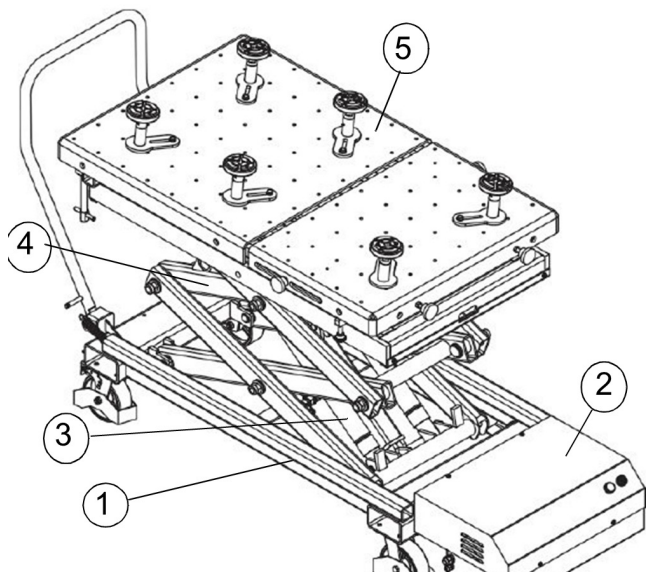


WICHTIG: BITTE LESEN SIE DIESE GEBRAUCHSANWEISUNG VOR DEM GEBRAUCH SORGFÄLTIG DURCH. BEACHTEN SIE DIE SICHERHEITSHINWEISE UND WARNUNGEN. DAS PRODUKT ORDNUNGSGEMÄSS UND MIT SORGFALT FÜR DEN JEWEILIGEN ZWECK ZU VERWENDEN FÜR DIE SIE BESTIMMT IST. BEWAHREN SIE DIESES HANDBUCH ZUM SPÄTEREN NACHSCHLAGEN AUF.

SPEZIFIKATIONEN:

L x B x H [mm]	1840x770x780	Spannung [V]	230
Gewicht (netto) [kg]	418	Frequenz [Hz]	50
Tragfähigkeit [kg]	1200	Bohrungen - Lochmuster	M10
Tischhöhe max.[mm]	1840	Hubgeschwindigkeit mit Last [mm/s]	40-60
Tischhöhe min. [mm]	650	Hubgeschwindigkeit ohne Last[mm/s]	30-40
Tischbreite [mm]	770	Absenkgeschwindigkeit mit Last [mm/s]	30-40
Länge des Tisches [mm]	1290+110	Absenkgeschwindigkeit ohne Last [mm/s]	100-120
Rollen-Ø [mm]	150	Hebezeit [s]	50-60
Rollenbreite [mm]	50	Leistung des Elektromotors [kW]	0,75
Material der Walzen	PU	Hydraulikölmenge [l]	2
Höhe des Griffs [mm]	880	Hydraulisches Öl	hlp 46
Material des Rahmens	Stahl	Typ Schere	doppelt
Art der Anhebung	Elektrohydraulisch	Packungsgröße (LxBxH) [mm]	1810x870x750
Leistung Antriebsmotor [kw]	0,75		

TEILELISTE:



Nr.	Beschreibung
1	Grundrahmen
2	Hydraulischer Motor
3	Hydraulischer Hubzylinder
4	Schere
5	Abdeckplatte

MONTAGE:

Geräte, die nicht ortsfest eingesetzt werden, müssen so aufgestellt werden, dass sie waagrecht stehen und keine Quetsch- oder Scherstellen zwischen der Maschine und Teilen der Umgebung entstehen können. Außerdem muss sichergestellt sein, dass die vorgesehenen Tätigkeiten ungehindert ausgeführt werden können. Geräte, die für einen festen Standort bestimmt sind, müssen waagrecht oder in einer dafür vorgesehenen Grube aufgestellt werden.

INBETRIEBNAHME:

Der Betreiber muss für die notwendige Ausbildung des Bedienpersonals sorgen.

Das Bedienpersonal muss mit der Bedienung und den Funktionen sowie den Sicherheitsvorschriften für den Betrieb der hydraulischen Scherenbühne vertraut sein.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch Stromschlag!

Alle Anschluss- und Inbetriebnahmearbeiten an den elektrischen Komponenten der Scherenhebebühne dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden. Die richtige Motordrehrichtung muss sichergestellt sein. Weiterhin müssen alle Funktionen des hydraulischen Scherenhubtisches überprüft werden.

Bei Kontakt mit spannungsführenden Bauteilen besteht Lebensgefahr. Eingeschaltete elektrische Bauteile können unkontrollierte Bewegungen ausführen und zu schwersten Verletzungen führen.

- Ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Einstellungen an der Maschine vornehmen.

Der Betreiber muss für die notwendige Ausbildung des Bedienpersonals sorgen.

Das Bedienpersonal muss mit der Bedienung und den Funktionen sowie den Sicherheitsvorschriften für den Betrieb der hydraulischen Scherenbühne vertraut sein.



GEFAHR!

LEBENSGEFAHR DURCH HERABFALLEN DER LADUNG!

Herabfallende Lasten können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

- Stehen, verweilen oder arbeiten Sie niemals unter einer hängenden Last.
- Ungeeignete Aufhängepunkte können versagen und die Last kann herunterfallen. Der Lasthaken der hydraulischen Scherenhebebühne darf nur an geeigneten Aufhängepunkten an der Last befestigt werden.
- Ladungen dürfen nur unter Aufsicht bewegt werden.
- Unter keinen Umständen darf eine Ladung einem schweren Schlag oder Stoß ausgesetzt werden.
- Eine Last darf nicht mit der hydraulischen Scherenhebebühne angehoben werden, wenn sie verrutscht, herabfällt oder wenn ihre Einzelteile nicht fest miteinander verbunden sind.
- Eine verrostete oder beschädigte hydraulische Scherenarbeitsbühne darf niemals verwendet werden.

BETRIEBSBEDINGUNGEN:

Der Arbeitsbereich muss trocken, feuer- und explosionsgeschützt und frei von ätzenden oder giftigen Stoffen sein. Die hydraulische Scherenarbeitsbühne darf nicht zum Heben oder Bewegen von gefährlichen Gütern wie geschmolzenen, giftigen oder radioaktiven Stoffen verwendet werden.

TESTLAUF:

Bevor die fahrbare Scherenarbeitsbühne zum Heben einer Last verwendet wird, sollte ein Leerlauftest durchgeführt werden, um alle Funktionen zu prüfen. Insbesondere sollte die Funktion der Hub- und Senkbegrenzung getestet werden.

Heben oder Senken von Lasten:



GEFAHR!

Überprüfen Sie die Scherenhebebühne vor jeder Benutzung auf beschädigte Teile!



GEFAHR!

Die Scherenhebebühne muss nach dem Anheben mit den beiden Ringschrauben in der obersten Position verriegelt werden.

Schritt 1: Verteilen Sie die Last mittig auf dem hydraulischen Hubtisch. Wenn dies nicht möglich ist, achten Sie auf die Lastverteilung auf dem Lastaufnahmemittel.

Schritt 2: Drücken Sie den Knopfhebel (Pfeil nach oben oder unten), um die Last anzuheben oder abzusenken. Der Scherenarm schwenkt nach oben oder unten.

Schritt 3: Heben oder senken Sie die Last sanft und gleichmäßig auf die gewünschte Höhe.



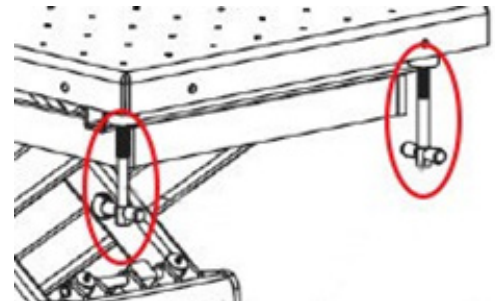
VORSICHT!

Quetschgefahr!

Bei unsachgemäßer Verwendung der hydraulischen Scherenhebebühne kann es zu Verletzungen der Hände und Finger kommen.

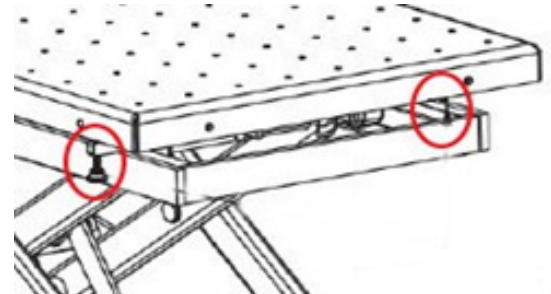
Feineinstellung und Neigungsfunktion:

Bodenunebenheiten können Sie mit der Neigungsfunktion (vorne zweistufig einstellbar) und den Feineinstellschrauben (Abb. 4) ausgleichen. Diese Schrauben können von Hand oder mit einem Schraubenschlüssel verstellt werden. Um Schäden zu vermeiden, darf das Gerät nicht gekippt werden. Andernfalls besteht die Gefahr, dass die Schraube mit der Platte kollidiert!



Stabilisierungsfunktion:

Ist die gewünschte Neigung der Plattform eingestellt (Kapitel 10.4), können mit den Nivellierschrauben (Abb. 5) zusätzliche Auflagepunkte geschaffen werden. Die Schrauben werden so eingestellt, dass sie die Plattform berühren und handfest angezogen



Ein- und Ausbau von Fahrzeugkomponenten:

- Befolgen Sie stets die Anweisungen des Fahrzeugherstellers.
- Stellen Sie den Hubtisch unter das Fahrzeug und schließen Sie die Stromversorgung an.
- Fahren Sie den Hubtisch nach oben bis knapp unter die zu hebende Last und nähern Sie sich der zu hebenden Last langsam, um Beschädigungen zu vermeiden.
- Entfernen Sie die Befestigungsschrauben vom Fahrzeugteil
- Heben oder senken Sie nun den Tisch, je nachdem, wie das Fahrzeugteil ausgebaut werden soll.
- Das gleiche Verfahren können Sie für die Montage von Fahrzeugteilen anwenden.

Stilllegung:

Die Stilllegung muss nach folgenden Gesichtspunkten erfolgen.

- Entfernen Sie die Last
- Klappen Sie die Inspektionsstütze hoch.
- Senken Sie das Gerät auf die Inspektionsstütze ab.
- Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie den externen Hauptschalter aus.

Greifen Sie nicht in das Gerät, wenn es nicht durch die ausgeklappten Inspektionsstützen gesichert ist.

PFLEGE, WARTUNG UND REPARATUR:

Pflege durch Reinigung:

Die Plattform der hydraulischen Scherenhebebühne muss immer in einem sauberen Zustand gehalten werden. Verwenden Sie zur Reinigung niemals scharfe Reinigungsmittel. Dies kann das Gerät beschädigen oder zerstören. Alle Kunststoff- und Lackoberflächen sollten mit einem weichen, feuchten Tuch und einem neutralen Reinigungsmittel gereinigt werden.

Entfernen Sie überschüssiges Schmiermittel oder ausgelaufenes Öl mit einem trockenen, fusselfreien Tuch.

Wartung und Reparatur:

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von unterwiesenen Personen durchgeführt werden.

Wenn die hydraulische Scherenhebebühne nicht richtig funktioniert, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Es wird darauf hingewiesen, dass eigenmächtige Umbauten und Veränderungen an der Maschine aus Sicherheitsgründen nicht zulässig sind.

Alle Schutz- und Sicherheitseinrichtungen müssen nach Abschluss der Reparatur- und Wartungsarbeiten sofort wieder angebracht werden.

Bei hydraulischen Reparaturen muss der Akkumulator vorher entleert werden.

Bei Arbeiten an stromführenden Teilen muss das Gerät vorher von der Stromversorgung getrennt werden.

Schritt 1: Schmieren Sie alle beweglichen Teile der hydraulischen Hebebühne mit einem geeigneten Schmiermittel.

Schritt 2: Überprüfen Sie den hydraulischen Scherenhubtisch vor jedem Gebrauch auf äußere Schäden.

Schritt 3: Prüfen Sie den Hydraulikölstand in regelmäßigen Abständen.

Schritt 4: Stellen Sie sicher, dass alle Sicherheitshinweise auf dem hydraulischen Scherenhubtisch gut lesbar sind.

Ablösung:

Nach einiger Zeit oder nach dem Nachfüllen von Öl können sich im Hydrauliksystem der Scherenhebebühne Luftblasen bilden und die Funktion beeinträchtigen.

Schritt 1: Absenken des Hubtisches auf die Mindesthöhe

Schritt 2: Öffnen Sie langsam und vorsichtig die Öleinfüllschraube, damit die eingeschlossene Luft entweichen kann.

Schritt 3: Überprüfen Sie die Scherenhebebühne auf ihre Funktion, wiederholen Sie ggf. die Schritte.

Ölstand prüfen:

Schritt 1: Öffnen Sie den Öleinfüllstutzen und prüfen Sie den Ölstand. Bei vollständig entleerter Schere sollte das Öl bis zum Boden des Öleinfüllstutzens reichen.

Schritt 2: Falls erforderlich, Hydrauliköl nachfüllen. Nur neues, sauberes Hydrauliköl verwenden,

Typ hlp 46, Ölmenge: 2,0 Liter

Schritt 3: Schrauben Sie die Öleinfüllschraube ein. Prüfen Sie die Funktion der hydraulischen Scherenhebebühne.

Schritt 4: Entlüften Sie das Hydrauliksystem.

Prüfen Sie die Stabilität der Verriegelung:

Die Stabilität der Verriegelung des Schreibtisches in der obersten Position muss wöchentlich überprüft werden!

Schritt 1: Überprüfen Sie einmal pro Woche die Stabilität der hydraulischen Scherenhebebühne in der obersten Position, indem Sie die beiden Augenschrauben eindrehen.

Prüfung der Scherenhebebühne:

Der fahrbare Scherenhubtisch muss vor der Inbetriebnahme und nach Bedarf in Abständen von höchstens 1 Jahr durch eine befähigte Person auf seinen arbeitssicheren Zustand gemäß den Bestimmungen geprüft werden. Eine Person gilt als befähigt, wenn sie mindestens die Qualifikation besitzt, die dem Sachverständigen zuvor vermittelt wurde. Der Umfang der Prüfung und die Prüffristen richten sich u.a. nach den Ergebnissen der durchzuführenden Gefährdungsbeurteilung. Kontrollintervalle, der Betreiber kann davon ausgehen, dass diese Maßnahmen ausreichend sind. Art, Die Prüfung ist im Wesentlichen eine Sicht- und Funktionsprüfung. Sie umfasst die Prüfung des Zustandes der Bauteile und Einrichtungen, der Vollständigkeit und Wirksamkeit der Sicherheitseinrichtungen sowie der Vollständigkeit des Prüfbuches. Wird ein Prüfzeitraum von maximal einem Jahr eingehalten, kann der Betreiber davon ausgehen, dass dieser Zeitraum ausreichend ist. Die Überprüfung von Scherenhubtischen muss durch ein Prüfbuch nachgewiesen werden.

FEHLERSUCHE:

Fehler:	Mögliche Ursache:	Lösung:
Hydraulischer Tisch erreicht max. Höhe nicht	- Zu wenig Hydrauliköl - Schalterstellung ist falsch	- Prüfen Sie den Stand des Hydrauliköls und füllen Sie es nach. - Urteil über die Position
Der hydraulische Tisch lässt sich nicht anheben	- Kein Hydrauliköl - Sicherheitsventil erzeugt keinen Druck	- Hydrauliköl einfüllen - Sicherheitsventil einstellen
Der Motor läuft nicht	- Stecker ist lose - Der Motor ist beschädigt	- Sichern Sie den Stecker - Austausch des Motors gegen einen neuen Motor
Der hydraulische Tisch kann nicht abgesenkt werden - rot	- Die Kolbenstange oder der Zylinder werden einseitig / schräg belastet - Der Hydrauliktisch stand lange Zeit unter Druck, wodurch die Kolbenstange ruiniert wurde. - Das Ablassventil der Pumpe ist defekt	- Kolbenstange oder Zylinder durch neue ersetzen - Die Hebeschere in die unterste Position bringen, eventuell die Kolbenstange schmieren - Ersetzen durch neues Ventil
Durchsickern	- Dichtungsteile sind verschlissen	- Ersetzen durch neue Teile
Die Schere senkt sich, ohne dass das Ablassventil funktioniert	- Verunreinigungen führen dazu, dass das Ablassventil keine Wirkung hat. - Dichtungsteile sind verschlissen	- Durch neues Öl ersetzen - Ersetzen durch neue Teile

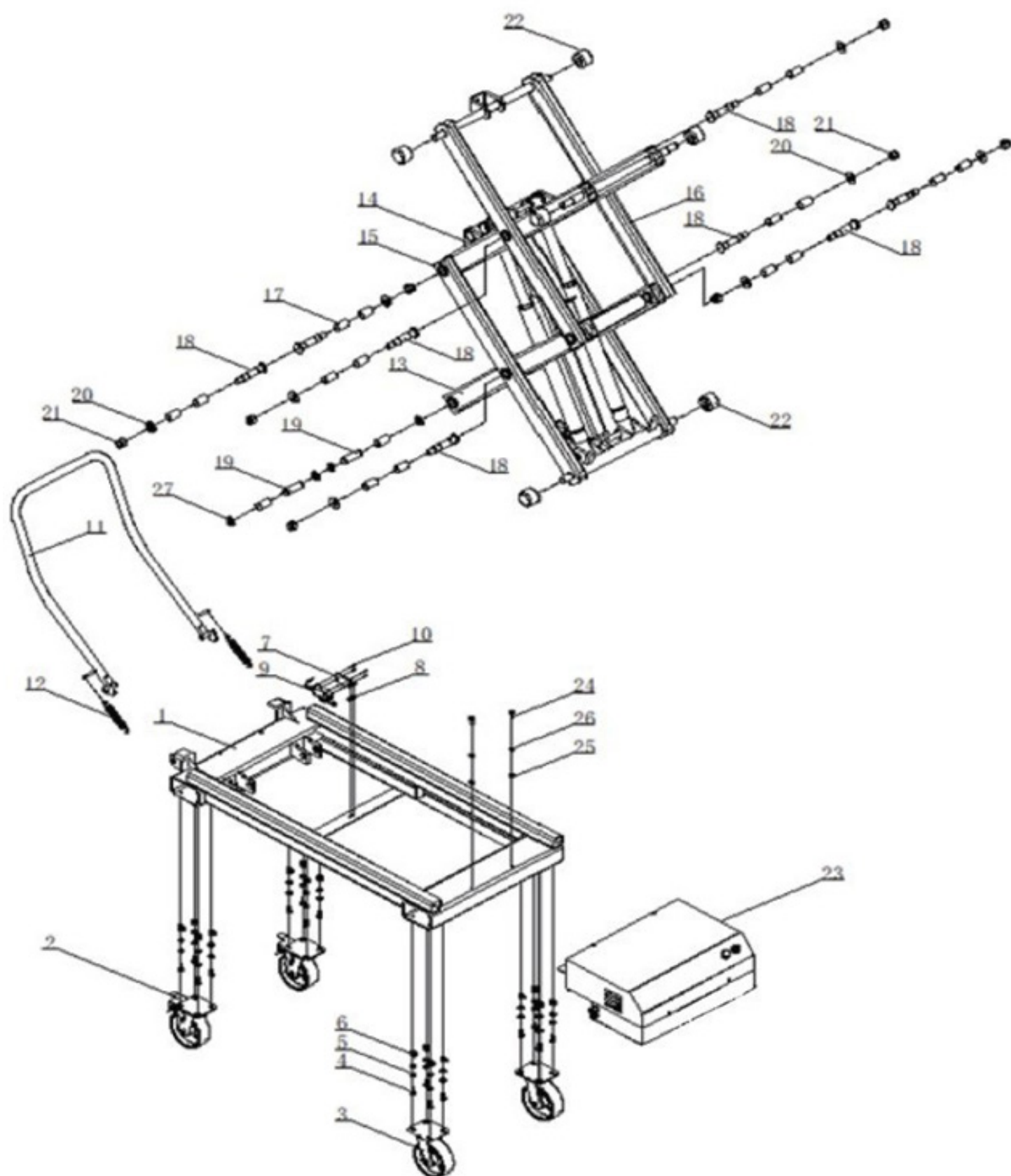
ENTSORGUNG:

Entsorgung von Schmierstoffen: Entfernen Sie auslaufendes, verbrauchtes oder überschüssiges Fett an den Schmierstellen. Entsorgungshinweise für gebrauchte Schmierstoffe sind beim Hersteller der Schmierstoffe erhältlich. Fordern Sie ggf. die produkt-spezifischen Datenblätter an.



Elektrogeräte enthalten sowohl wertvolle Ressourcen, die durch Recycling genutzt werden können, als auch Schadstoffe, welche bei unsachgemäßer Entsorgung zu großen Umweltproblemen führen können. Aus diesem Grund sind Verbraucher*Innen gesetzlich verpflichtet, Elektrogeräte ordnungsgemäß im Handel oder den gemeindlichen Sammelstellen zu entsorgen.

ERSATZTEILZEICHNUNG:

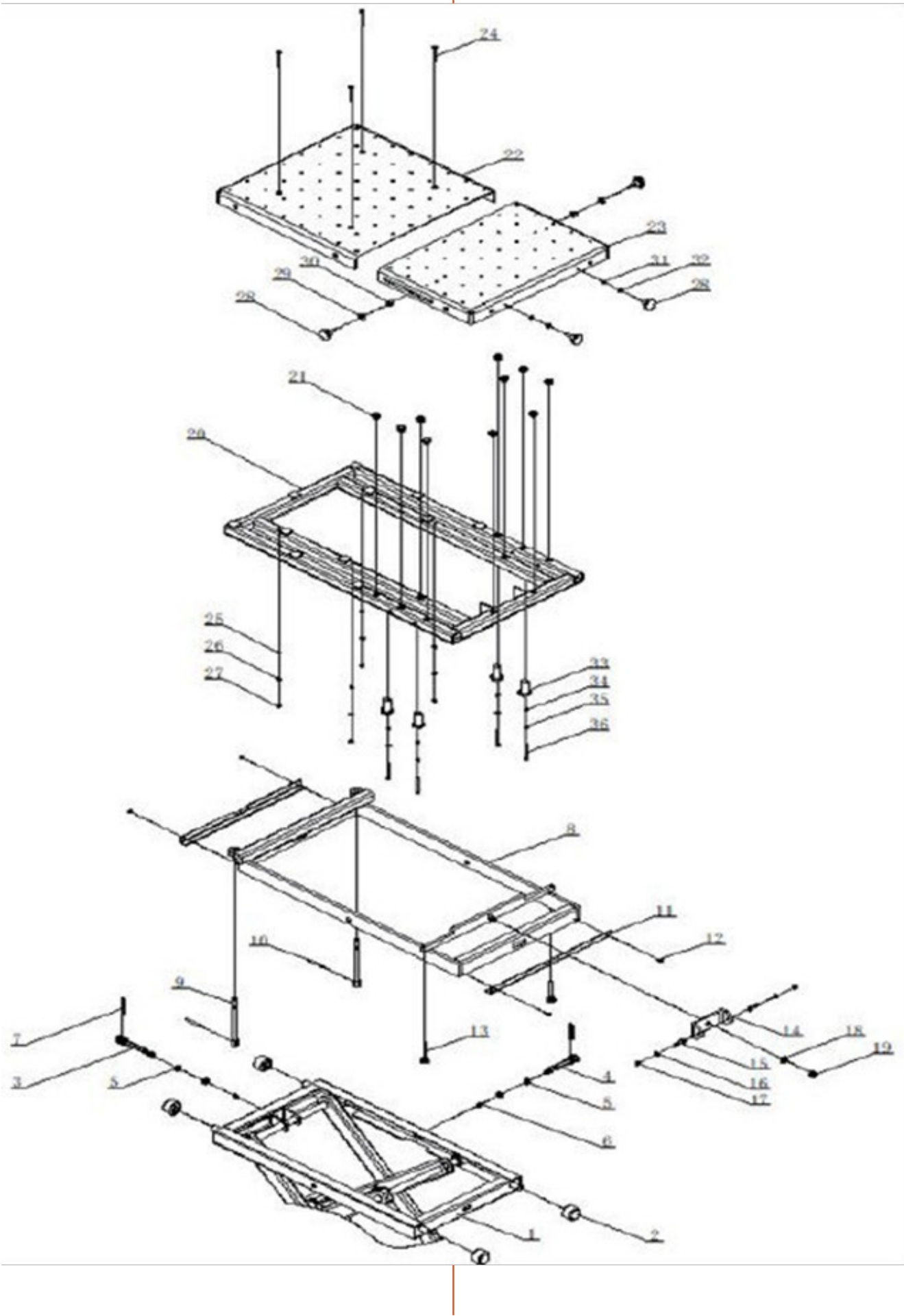


ERSATZTEILZEICHNUNG:

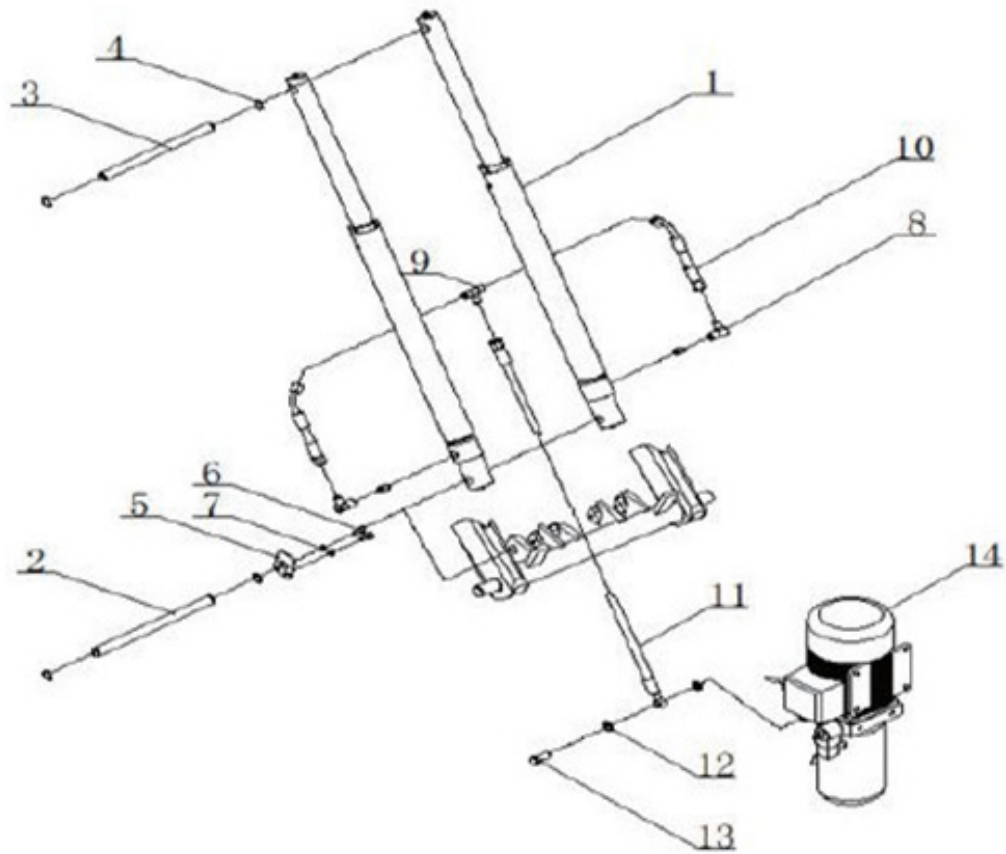
Nr.	Beschreibung
1	Grundschiweißung
2	Universalrollen mit Bremsen
3	Rad
4	Schraube M10x25
5	Glatte Unterlegscheibe
6	Schraube M10
7	Winkелеisen
8	Schraube M6x10
9	Endschalter
10	Schraube M5x12
11	Handgriff
12	Frühling
13	Schere 1
14	Schere 2
15	Schere 3
16	Schere 4
17	Verbundwerkstoffbuchse P28x25x50
18	Achse für Schere
19	Achse für Sockel
20	Waschmaschine
21	Selbstsichernde Schraube
22	Rollendes Rad
23	Pumpe
24	Schraube M10x20
25	Glatte Unterlegscheibe 10
26	Federscheibe
27	Schachtring 25

Nr.	Beschreibung
1	Schweißnaht am Rahmen
2	Rollendes Rad
3	Schweißnaht mit langem Stab
4	Kurze Stangenschiweißung
5	Lager 51101
6	Selbstverriegelung M12
7	Stift 10x80
8	Schweißnaht der Plattform (unten)
9	Schraube
10	Stift 10x80
11	Engelseisen (klein)
12	Schraube M6x10
13	Schraube
14	U-Board
15	Schraube 13x25
16	Unterlegscheibe Ø 10
17	Selbstsichernde Schraube M10
18	Unterlegscheibe Ø 18
19	Selbstsichernde Schraube M16
20	Schweißnaht der Plattform (oben)
21	Lager
22	Bahnsteig A
23	Bahnsteig B
24	Schraube M8x80
25	Federscheibe 8
26	Glatte Unterlegscheibe 8
27	Mutter M8
28	Handgriff
29	Große Unterlegscheibe 10
30	Hülse C
31	Federscheibe 10
32	Selbstsichernde Schraube M10
33	Ärmel
34	Federscheibe 8
35	Glatte Unterlegscheibe 8
36	Schraube M8x80

ERSATZTEILZEICHNUNG:

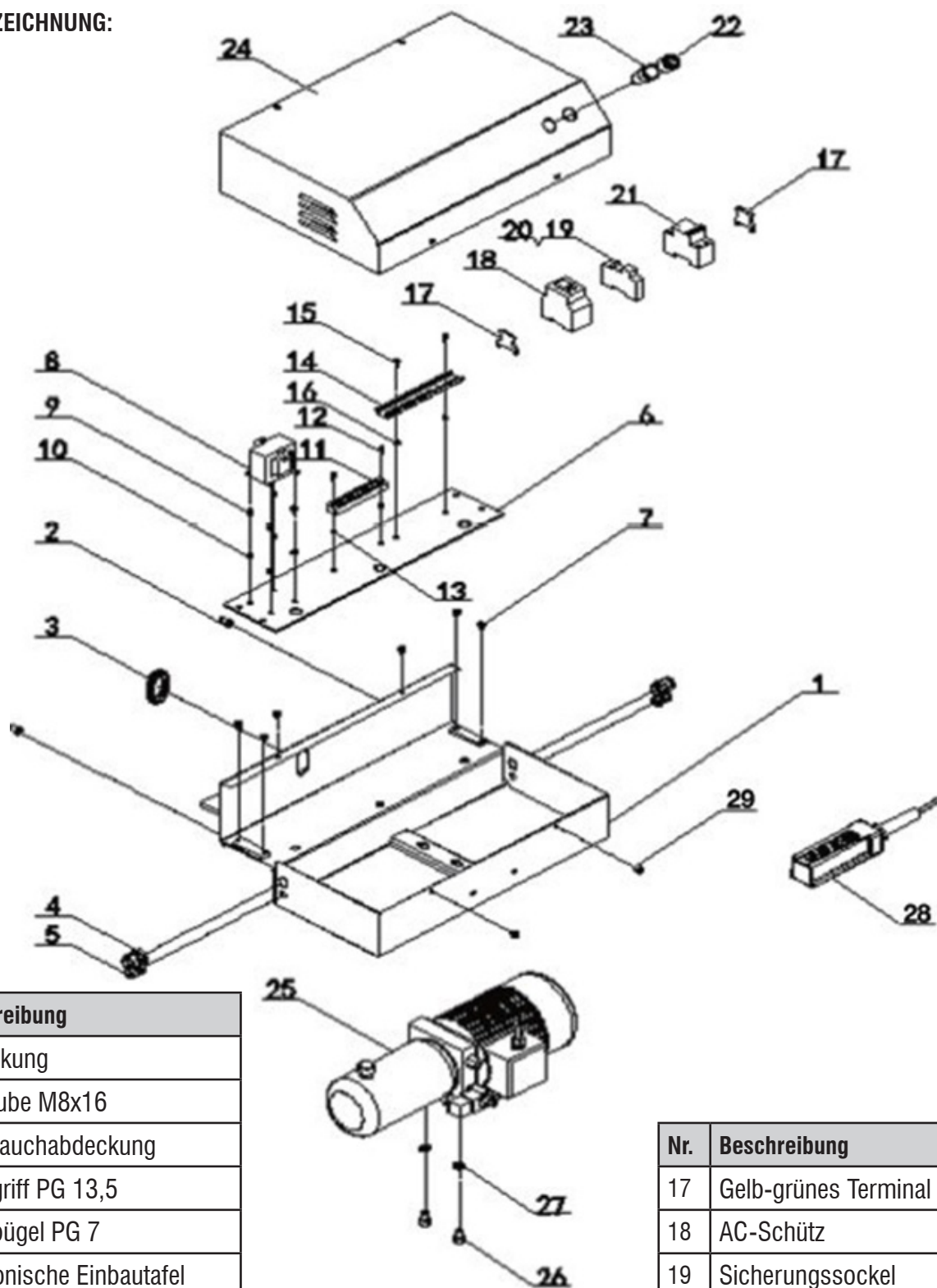


ERSATZTEILZEICHNUNG:



Nr.	Beschreibung
1	Zylinder (vollständig)
2	Zylinderachse
3	Achse des Zylinders A A
4	Wellenring 19
5	Brett befestigen
6	Schraube M8x16
7	Federscheibe 8
8	Anschluss
9	T-Anschluss
10	Ölschlauch l=240 mm
11	Ölschlauch L=1100
12	Komposit-Buchse
13	Kurze Druckschraube
14	Pumpe 0,75 kW

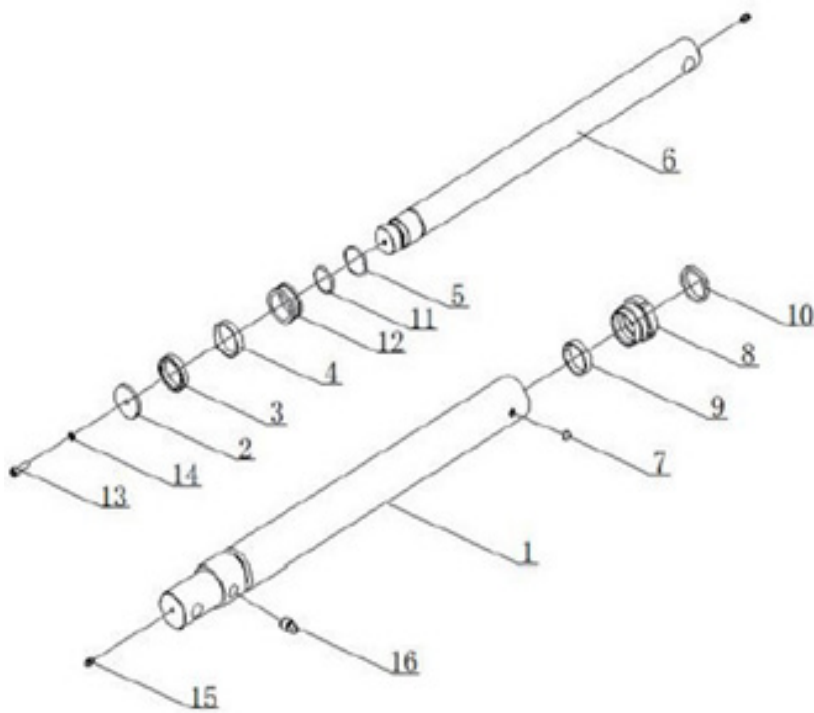
ERSATZTEILZEICHNUNG:



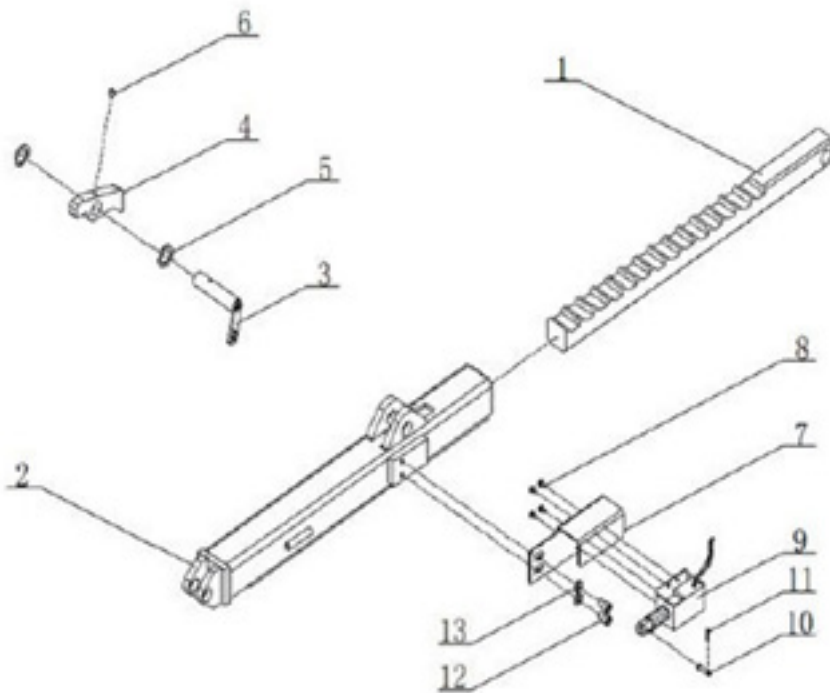
Nr.	Beschreibung
1	Abdeckung
2	Schraube M8x16
3	Ölschlauchabdeckung
4	Drahtgriff PG 13,5
5	Drahtbügel PG 7
6	Elektronische Einbautafel
7	Schraube M6x8
8	Transformator
9	Kreuzschlitzschraube M5x8
10	Mutter M5
11	Strangoszillator
12	Schraube M4x10
13	Mutter M4
14	Schiene
15	Schraube M4x10
16	Mutter M4

Nr.	Beschreibung
17	Gelb-grünes Terminal
18	AC-Schütz
19	Sicherungssockel
20	Sicherung 6A
21	Unterbrecher
22	Unterbrecher AC24V
23	Anzeigelampe (AC220V)
24	Pumpendeckel
25	Pumpe 0,75 kW
26	Schraube M10x16
27	Glatte Unterlegscheibe 10
28	Schraube M6x8
29	Schaltfläche

ERSATZTEILZEICHNUNG:



Nr.	Beschreibung
1	Abdeckung des Zylinders
2	Unterlegscheibe
3	Siegel
4	Schleifen von T47
5	Federring 38
6	Kolbenstange
7	Pneumostom 10
8	Führungshülse
9	Schleißring T47
10	Staubdichter Ring
11	O-Ring 30x2.65
12	Kolben
13	Schraube M6x20
14	Federscheibe 6
15	Ölbecher M6x1
16	Drosselklappe



Nr.	Beschreibung
1	Getriebe
2	Elektrisches Entriegelungs-system Schweißnaht
3	Elektrisches Taxle
4	Bremsen-Ratsche
5	Waschmaschine
6	Schraube M8x10
7	Sitz der Magnetspule
8	Schraube M8x8
9	Magnetspule
10	Stiftrolle-B 5x22
11	Mutter 1.2x8
12	Schraube M8x12
13	Glatte Unterlegscheibe 8

EU-Konformitätserklärung EU-Declaration of Conformity

We, the company
Wir, die Firma

Willy Kunzer GmbH
Römerstr. 17
D-85661 Forstinning

declare under our sole responsibility that the following product
erklären in alleiniger Verantwortung, dass das weiter unten genannte Produkt

type of product / Geräteart Elektrohydraulischer Hubtisch 1.200 kg / Propulsion Systems Lift

trademark / Handelsmarke Kunzer

art.no. GTIN
Art.Nr. GTIN

WK BHT1200.1 4262485917488

Meets the essential requirement of the following EC-Directives:

2006/42/EC Machinery Directive

Die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG-Richtlinien erfüllt.

2006/42/EG Maschinenrichtlinie

Applied standards / angewandte Vorschriften:

EN ISO 12100:2010, EN 60204-1:2018, EN ISO 3691-5:2015+A1:2020

Autorisation for technical file compilation:

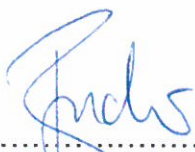
Bevollmächtigter zur Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Name / Name: Thomas Buchner

Address / Adresse: Römerstr. 17, D – 85661 Forstinning

Forstinning, 30.12.2025

.....
Place, Date / Ort, Datum


.....
Unterschrift/ Signature / Name